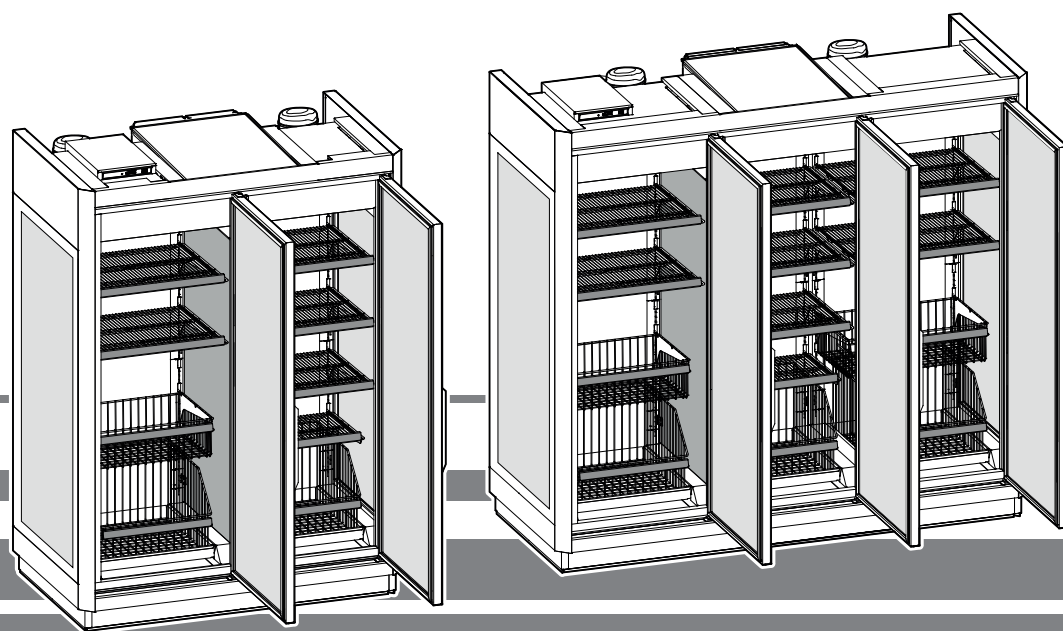


Original Gebrauchsanweisung

Kühlmöbel für Supermärkte

Vor Inbetriebnahme die Gebrauchsanweisung lesen

DE



Cliff 156

Cliff 234

7085 921-00

LIEBHERR

Inhalt

Allgemeine Sicherheitshinweise	2
Symbole am Gerät	4
Geräte- und Ausstattungsübersicht	4
Einsatzbereich des Geräts	5
Klimaklassen	5
Schallemission des Gerätes	5
Konformität	5
SVHC-Stoffe gemäß REACH-Verordnung	5
EPREL-Datenbank	5
Aufstellbedingungen	6
Aufstellungsort	6
Gerät einschalten	6
Gerät ausschalten	6
Ausstattung *	7
Regal umsetzen	8
Auszug umsetzen	9
Auzugskorb entfernen	10
Lagern	10
Lagerzeiten	10
Display im Anzeigemodus	10
Einstellmodus	11
Einstellmodus aktivieren	11
Echtzeituhr einstellen	11
Temperatureinstellung ändern	12
Abtaufunktion manuell aktivieren	12
Innenbeleuchtung *	12
Reinigen vorbereiten	12
Glastür reinigen	12
Gehäuse und Innenraum reinigen	13
Staubfilter reinigen	13
Regal reinigen	14
Unzulässige Betriebszustände	14
Kundenservice	14
Technische Daten	15
Fehlercodes	15
Alarmkanäle	15
Störung / Fehler	16
Außer Betrieb setzen	19
Entsorgungshinweis	19
Zusatzinformationen:	19

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

Open-Source-Lizenzen:

Das Gerät enthält Softwarekomponenten, die Open-Source-Lizenzen verwenden. Informationen zu verwendeten Open-Source-Lizenzen können Sie hier abrufen:

home.liebherr.com/open-source-licences

Diese Gebrauchsanweisung gilt für:

- Cliff 156
- Cliff 234

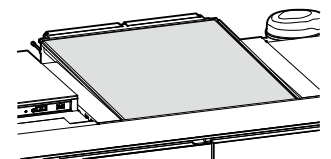
Allgemeine Sicherheitshinweise

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig auf, damit Sie jederzeit auf sie zurückgreifen können. Wenn Sie das Gerät weitergeben, dann reichen Sie auch die Gebrauchsanweisung an den Nachbesitzer weiter.

Um das Gerät ordnungsgemäß und sicher zu verwenden, lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor der Benutzung sorgfältig. Befolgen Sie stets die darin enthaltenen Anweisungen, Sicherheitshinweise und Warnhinweise. Sie sind wichtig, damit Sie das Gerät sicher und einwandfrei installieren und betreiben können.

Gefahren für den Benutzer:

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber, sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen, benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Die Steckdose muss leicht zugänglich sein, damit das Gerät im Notfall schnell vom Strom getrennt werden kann. Sie muss außerhalb des Geräterückseitenbereichs liegen.
- Wenn das Gerät vom Netz getrennt wird, immer am Stecker anfassen. Nicht am Kabel ziehen.
- Im Fehlerfall Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
- **WARNUNG:** Die Netzanschlussleitung nicht beschädigen. Gerät nicht mit defekter Netzanschlussleitung betreiben.
- **WARNUNG:** Mehrfach-Steckdosen/-Verteilerleisten sowie andere elektronische Geräte (wie z. B. Halogen-Trafos) dürfen nicht an der Rückseite von Geräten platziert und betrieben werden.
- **WARNUNG:** Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.
- Reparaturen und Eingriffe am Gerät nur vom Kundendienst oder anderem dafür ausgebildeten Fachpersonal ausführen lassen.
- Gerät nur nach den Angaben der Anweisung montieren, anschließen und entsorgen.



* Je nach Modell und Ausstattung

Brandgefahr:

- Das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) ist umweltfreundlich, aber brennbar. Entweichendes Kältemittel kann sich entzünden.
- **WARNUNG:** Kältekreislauf nicht beschädigen.
- Im Geräteinnenraum nicht mit Zündquellen hantieren.
- **WARNUNG:** Keine elektrischen Geräte innerhalb des Kühlfachs betreiben, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen.
- Wenn Kältemittel entweicht: Offenes Feuer oder Zündquellen in der Nähe der Austrittsstelle beseitigen. Raum gut lüften. Kundendienst benachrichtigen.
- Das Gerät nicht in der Nähe von explosiven Gasen betreiben.
- Kein Benzin oder andere brennbare Gase und Flüssigkeiten in der Nähe des Gerätes lagern oder einsetzen.
- Im Gerät keine explosionsfähigen Stoffe, wie zum Beispiel Aerosolbehälter mit brennbarem Treibgas, lagern. Entsprechende Sprühdosen sind erkennbar an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol. Eventuell austretende Gase können sich durch elektrische Bauteile entzünden.
- Brennende Kerzen, Lampen und andere Gegenstände mit offenen Flammen vom Gerät fernhalten, damit diese das Gerät nicht in Brand setzen.
- Alkoholische Flüssigkeiten oder sonstige Alkohol enthaltende Gebinde nur dicht verschlossen lagern. Eventuell austretender Alkohol kann sich durch elektrische Bauteile entzünden.

Absturz- und Umkipppgefahr:

WARNUNG: Um eine Gefährdung durch Instabilität des Geräts zu vermeiden, muss es gemäß den Anweisungen befestigt werden. Sockel, Schubfächer, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen missbrauchen.

Gefahr von Erfrierungen, Taubheitsgefühlen und Schmerzen:

Dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühl-/Gefriergut vermeiden oder Schutzmaßnahmen ergreifen, z. B. Handschuhe verwenden.

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr:

- **WARNUNG:** Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- **WARNUNG:** Verletzungsgefahr durch elektrischen Schlag! Unter der Abdeckung befinden sich stromführende Teile. Reparaturen und Eingriffe am Gerät ausschließlich bei sichtbar gezogenem Netzstecker durchführen.
Warnung vor direktem Blick in die LED-Beleuchtung bei defekter Abdeckung (Laserklasse RG 2).
LED-Innenbeleuchtung nur vom Kundendienst oder dafür ausgebildetem Fachpersonal auswechseln oder reparieren lassen.
- **ACHTUNG:** Gerät darf nur mit Original-Zubehör des Herstellers oder mit vom Hersteller freigegebenem Zubehör anderer Anbieter betrieben werden. Der Benutzer trägt das Risiko bei Verwendung von nicht freigegebenem Zubehör.
- Sicherstellen, dass überlagerte Lebensmittel nicht verzehrt werden. Überlagerte Lebensmittel sachgerecht entsorgen.
- Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, das Gerät von 3 Personen aufstellen lassen.
- Nach dem Auspacken das Gerät auf Beschädigungen kontrollieren. Bei Beschädigungen den Lieferanten kontaktieren. Das Gerät nicht an die Spannungsversorgung anschließen.

Quetschgefahr:

Beim Öffnen und Schließen der Tür nicht in das Scharnier greifen. Finger können eingeklemmt werden.

Qualifikation Fachpersonal:

Fachpersonal sind Personen, die durch ihre fachliche Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie ihrer Kenntnisse der einschlägigen Normen die ihnen übertragenen Arbeiten beurteilen und ausüben und mögliche Gefahren erkennen können. Sie müssen eine Ausbildung, Unterweisung und Berechtigung zum Arbeiten am Gerät haben.

Symbole am Gerät



Das Symbol kann sich auf dem Kompressor befinden. Es bezieht sich auf das Öl im Kompressor und weist auf folgende Gefahr hin: **Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.** Dieser Hinweis ist nur für das Recycling bedeutsam. Im Normalbetrieb besteht keine Gefahr.



WARNUNG: Brandgefahr/brennbare Materialien. Das Symbol befindet sich am Verdichter und kennzeichnet die Gefahr vor feuergefährlichen Stoffen. Den Aufkleber nicht entfernen.



Dieser oder ein ähnlicher Aufkleber kann sich auf der Rückseite des Gerätes befinden. Er verweist darauf, dass sich in der Tür und/oder im Gehäuse Vakuumisolierpaneele (VIP) oder Perlitpaneele befinden. Dieser Hinweis ist nur für das Recycling bedeutsam. Den Aufkleber nicht entfernen.

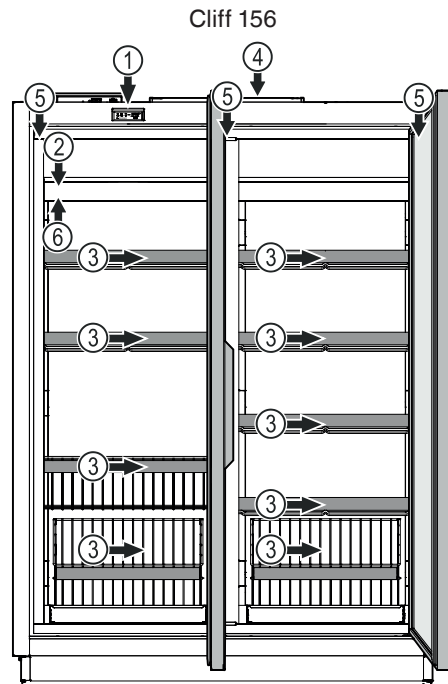


WARNUNG: Kalte Oberfläche! Nur mit geeignetem Handschutz berühren. Dieser oder ein ähnlicher Aufkleber kann sich auf dem Gerät befinden und weist auf die Gefahr von Erfrierungen hin.

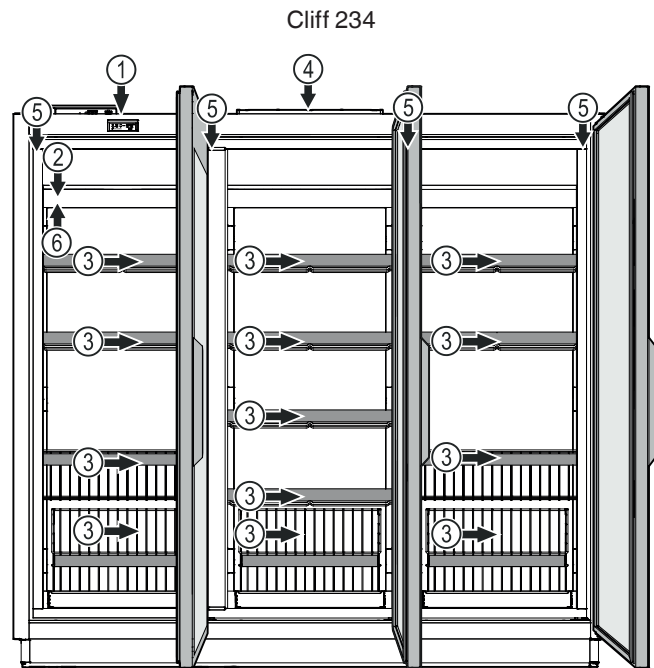
Beachten Sie die Warnhinweise und die weiteren spezifischen Hinweise in den anderen Kapiteln:

	GEFAHR	Kennzeichnet eine unmittelbar gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzungen zur Folge haben wird, wenn sie nicht vermieden wird.
	WARNUNG	Kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	VORSICHT	Kennzeichnet eine gefährliche Situation, die leichte oder mittlere Körperverletzungen zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	ACHTUNG	Kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Sachschäden zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.
	Hinweis	Kennzeichnet nützliche Hinweise und Tipps.

Geräte- und Ausstattungsübersicht



Beispielhafte Darstellung



Beispielhafte Darstellung

- (1) Bedien- und Kontrollelemente
- (2) Typenschild
- (3) Ausstattung (Auflageroste, Einhängkorb, Auszugskorb) *
- (4) Staubfilter
- (5) Innenbeleuchtung (LED-Lichtleisten)
- (6) Beladungsaufkleber

* Je nach Modell und Ausstattung

Einsatzbereich des Geräts

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser Gefrierschrank eignet sich für die professionelle Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln. Dieses Gerät ist für die Ausstellung oder Entnahme von Lebensmitteln durch Kunden bestimmt.

Das Gerät ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert.

Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig.

Vorhersehbare Fehlanwendung

Folgende Anwendungen sind ausdrücklich verboten

- Lagerung und Kühlung (Gefrieren) von:
 - Chemisch instabilen, brennbaren oder ätzenden Substanzen
 - Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukterichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffen und Produkten.
- Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen.
- Einsatz im Freien oder in Feuchte- und Spritzwasserbereichen.
- Einsatz im Wohnbereich, weil ein angemessener Schutz des Funkempfangs in solchen Umgebungen nicht sichergestellt werden kann.*

Das Gerät ist nicht geeignet zum Einfrieren von Lebensmitteln. Eine unsachgemäße Verwendung des Geräts führt zu Schädigung oder Verderb der eingelagerten Ware.

Klimaklassen

Die für Ihr Gerät zutreffende Klimaklasse ist auf dem Typenschild aufgedruckt.

Die Klimaklasse [X] gibt an, bei welchen Umgebungsbedingungen das Gerät sicher betrieben werden kann.

Die Klimaklasse [Y] bzw. die Temperaturklasse [Z] definieren die max. Rahmenbedingungen für eine einwandfreie Funktion der Geräte.

[X,Y] Klimaklasse	max. Raumtemperatur	max. rel. Luftfeuchtigkeit
0	20 °C	50 %
1	16 °C	80%
2	22 °C	65%
3	25 °C	60 %
4	30 °C	55 %
5	40 °C	40 %
7	35 °C	75 %

Die minimal zulässige Raumtemperatur am Aufstellort ist +16 °C.

Bei Grenzbedingungen kann sich an der Glastür (je nach Ausstattung) und an den Seitenwänden leichte Kondensation bilden.

Empfohlene Temperatureinstellung:

[Z] Temperaturklasse	Temperatureinstellung
L1	-19 °C / -21°C *

* Je nach Modell und Ausstattung

Schallemission des Gerätes

Der Geräuschpegel während des Betriebs des Gerätes liegt unter Der A-bewertete Emissionsschalldruckpegel während des Betriebs des Gerätes liegt unter 70 dB(A) (Schalleistung rel. 1 pW).

Konformität

Der Kältemittelkreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Das Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen.

EU-Konformitätserklärung

Hersteller/Aussteller: LIEBHERR-HAUSGERÄTE
LIENZ GMBH

Anschrift: A-9900 Lienz, Dr. Hans
Liebherr Straße 1

Das bezeichnete Produkt stimmt mit den Vorschriften folgender europäischer Richtlinien und Verordnungen überein: 2019/2020, 2019/2024, 2019/2018, 2017/1369, 2006/42/EG, 2014/30/EU, 2009/125/EG und 2011/65/EU.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.liebherr.com

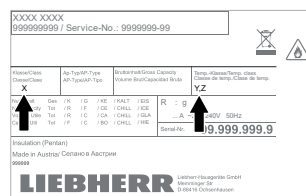
SVHC-Stoffe gemäß REACH-Verordnung

Unter nachfolgendem Link können Sie prüfen, ob Ihr Gerät SVHC-Stoffe gemäß REACH-Verordnung enthält:

<https://go.liebherr.com/z3eewm>

EPREL-Datenbank

Ab dem 1. März 2021 sind die Informationen zu der Energieverbrauchskennzeichnung und den Ökodesign-Anforderungen in der europäischen Produktdatenbank (EPREL) zu finden. Unter folgendem Link <https://eprel.ec.europa.eu/> erreichen Sie die Produktdatenbank. Hier werden Sie aufgefordert, die Modellkennung einzugeben. Die Modellkennung finden Sie auf dem Typenschild.



Aufstellbedingungen

Die Aufstellbedingungen sind entscheidend, um sicherzustellen, dass Sie Ihr Gerät sicher, effizient und störungsfrei betreiben können.

- Beachten Sie alle Sicherheitshinweise.
- Beachten Sie Aufstellungsort und Position im Raum.

WARNUNG

Brandgefahr durch unsachgemäßes Aufstellen!

Wenn ein Netzkabel oder Stecker die Geräterückseite berührt, kann die Vibration des Geräts das Netzkabel oder den Stecker beschädigen, sodass es zu einem Kurzschluss führt.

- ▶ Darauf achten, dass sich kein Netzkabel unter dem Gerät verklemmt, wenn Sie das Gerät aufstellen.
- ▶ Gerät so aufstellen, dass es keine Stecker oder Netzkabel berührt.
- ▶ An Steckdosen im Geräterückseitenbereich keine Geräte anschließen.
- ▶ Mehrfach-Steckdosen oder -Verteilerleisten sowie andere elektronische Geräte (wie z.B. Halogen-Trafos) nicht an der Rückseite von Geräten platzieren und betreiben.

WARNUNG

Brandgefahr durch Feuchtigkeit!

Wenn stromführende Teile oder die Netzanschlussleitung feucht werden, kann es zu einem Kurzschluss kommen.

- ▶ Das Gerät ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert. Das Gerät nicht im Freien oder im Feuchte- und Spritzwasserbereich betreiben.

WARNUNG

Austretendes Kältemittel und Öl!

Brand. Das enthaltene Kältemittel ist umweltfreundlich, aber brennbar. Das enthaltene Öl ist ebenfalls brennbar. Entweichendes Kältemittel und Öl können sich bei entsprechend hoher Konzentration und in Kontakt mit einer externen Wärmequelle entzünden.

- ▶ Rohrleitungen des Kältemittelkreislaufs und Kompressor nicht beschädigen.

Aufstellungsort

- Optimaler Aufstellungsort ist ein trockener und gut belüfteter Raum.
- Wenn das Gerät in sehr feuchter Umgebung aufgestellt wird, kann sich auf der Außenseite des Geräts Kondenswasser bilden. Immer auf gute Be- und Entlüftung am Aufstellungsort achten.
- Je mehr Kältemittel im Gerät ist, desto größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen. Pro 8 g Kältemittel muss der Aufstellraum mindestens 1 m³ groß sein. Angaben zum enthaltenen Kältemittel stehen auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.
- Der Boden am Standort muss waagrecht und eben sein.
- Der Aufstellungsort muss für das Gerätegewicht inklusive der maximalen Einlagerung tragfähig sein. (siehe Technische Daten)

Gerät einschalten

- ▶ Einstellmodus mit Freigabeschlüssel aktivieren 

- ▶ Taste  drücken.

Das Display zeigt die aktuell vorherrschende Temperatur im Innenraum des Gerätes.



Gerät ausschalten

- ▶ Einstellmodus mit Freigabeschlüssel aktivieren 

- ▶ Taste  5 Sekunden lang drücken.


- ▶ Die Temperaturanzeige erlischt.

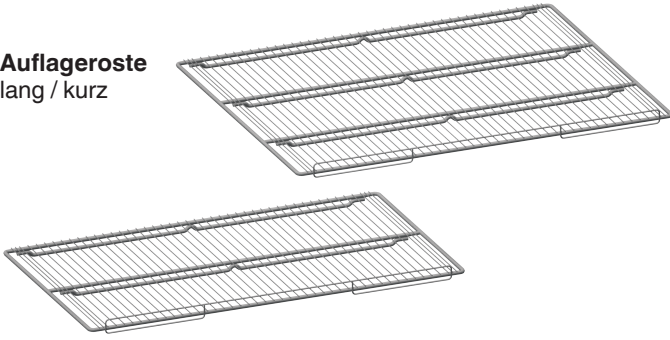
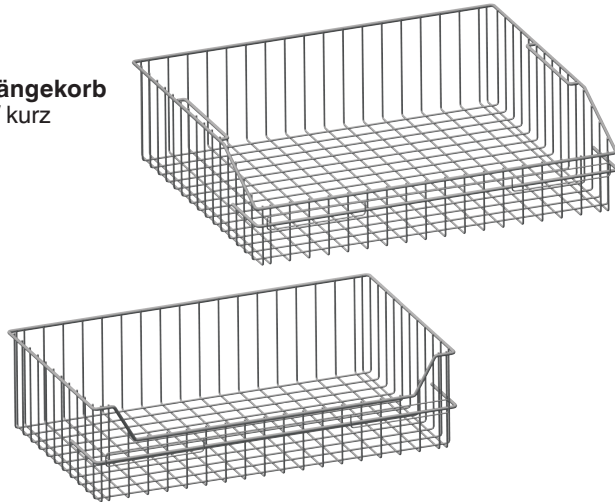
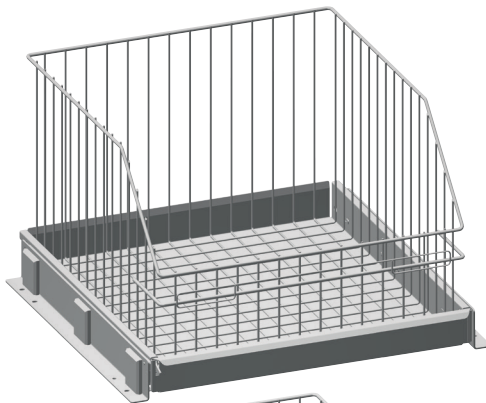
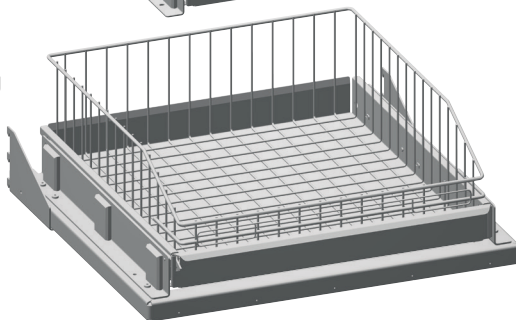
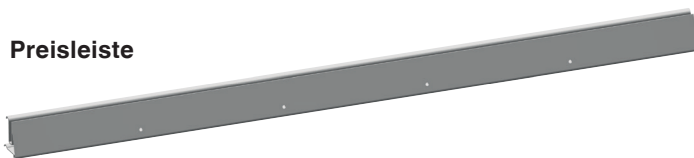
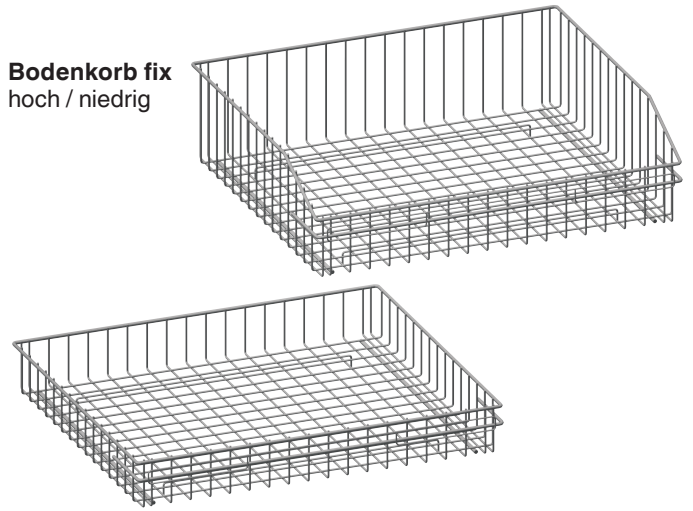
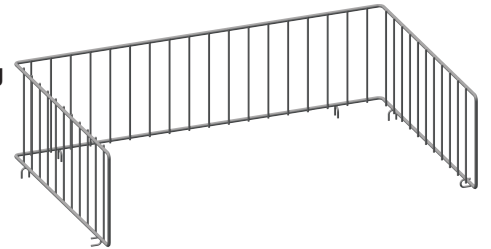
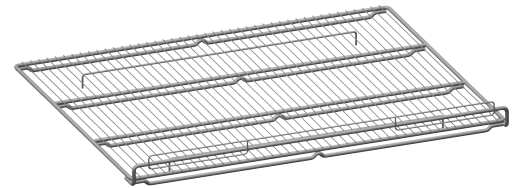
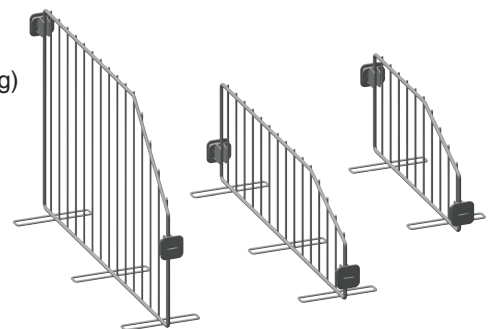
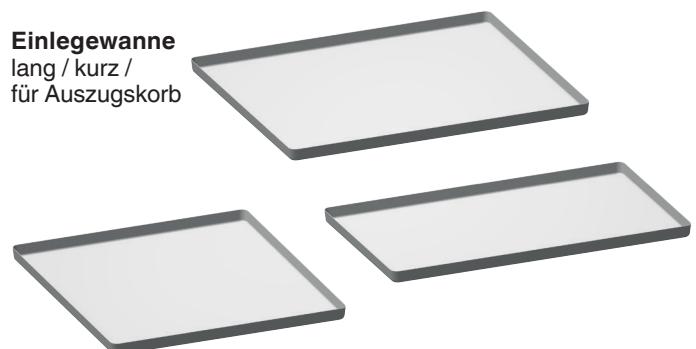
- ▶ Die Innenbeleuchtung erlischt.

Das Freigabeschlüssel-Symbol (Punkt) leuchtet weiter als Hinweis, dass das Gerät elektrisch angeschlossen ist.



Hinweis

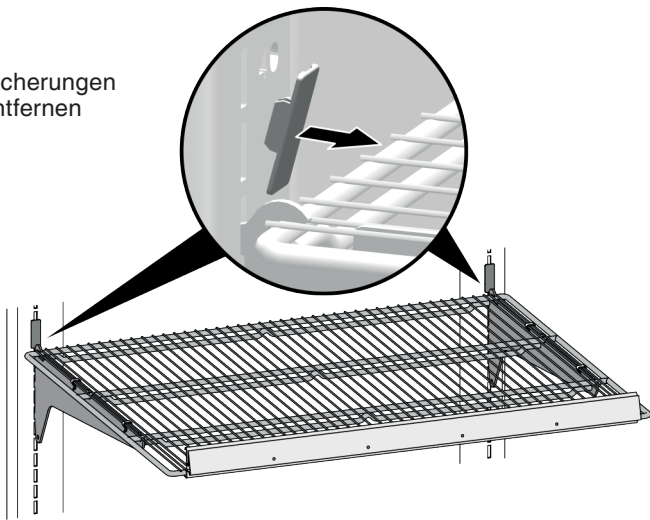
Wird das Gerät über die Taste  abgeschaltet, ist das Kältesystem außer Betrieb, das Gerät jedoch nicht vollständig vom Netz getrennt.

Ausstattung ***Auflageroste**
lang / kurz**Einhängekorb**
lang / kurz**Auzugs-
bodenkorb**
hoch / niedrig**Auzugskorb**
hoch / niedrig**Preisleiste****Bodenkorb fix**
hoch / niedrig**Korberweiterung****Bodengitter****Trenngitter**
lang (hoch / niedrig)
kurz (niedrig)**Einlegewanne**
lang / kurz /
für Auzugskorb

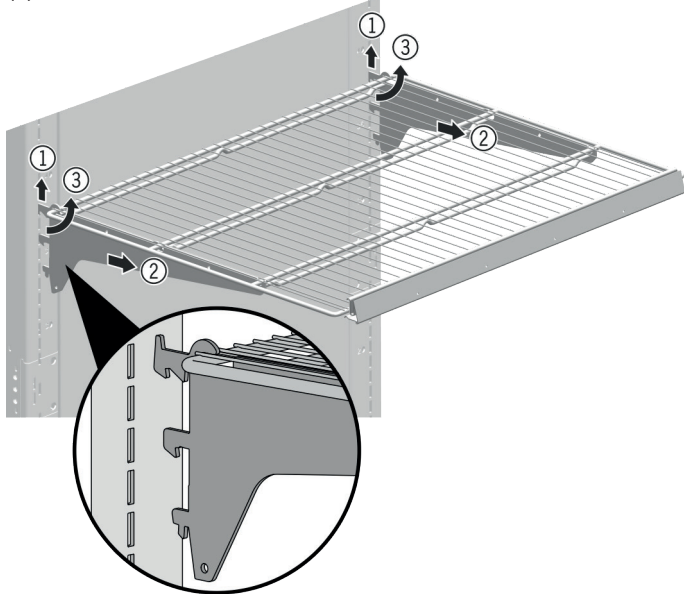
* Je nach Modell und Ausstattung

Regal umsetzen

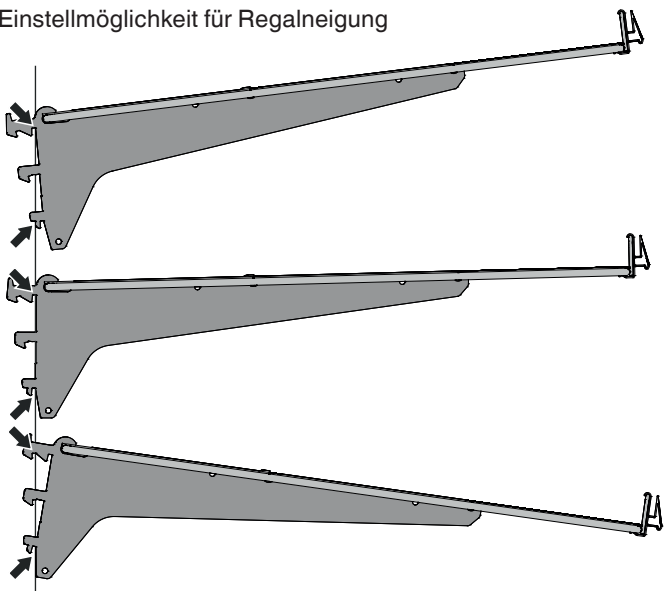
Sicherungen entfernen



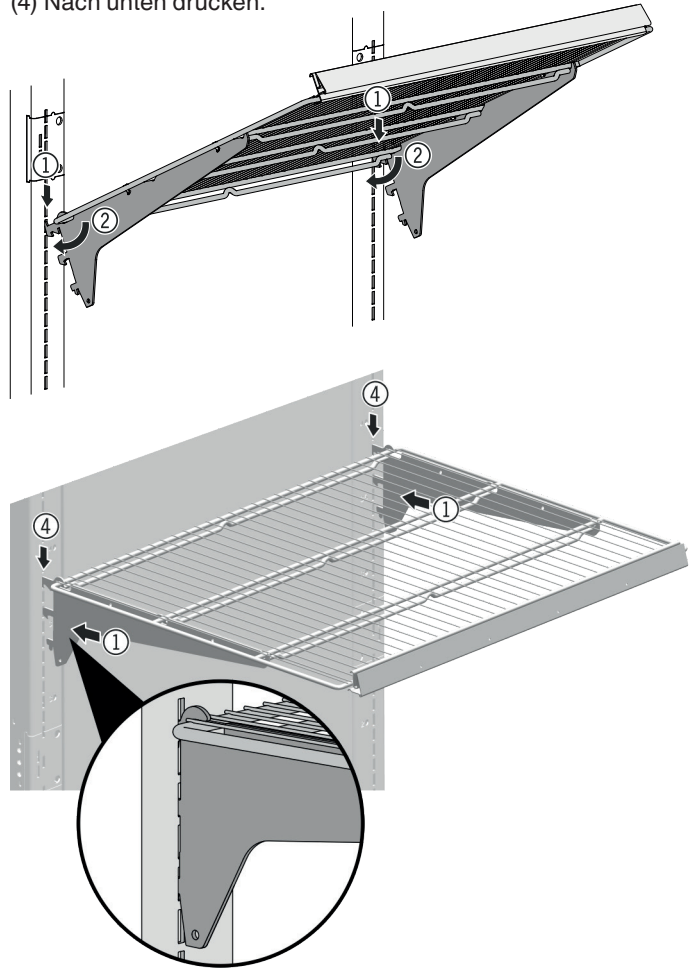
- (1) Regal auf beiden Seiten nach oben drücken
- (2) Nach vorne ziehen.
- (3) Nach oben drehen.



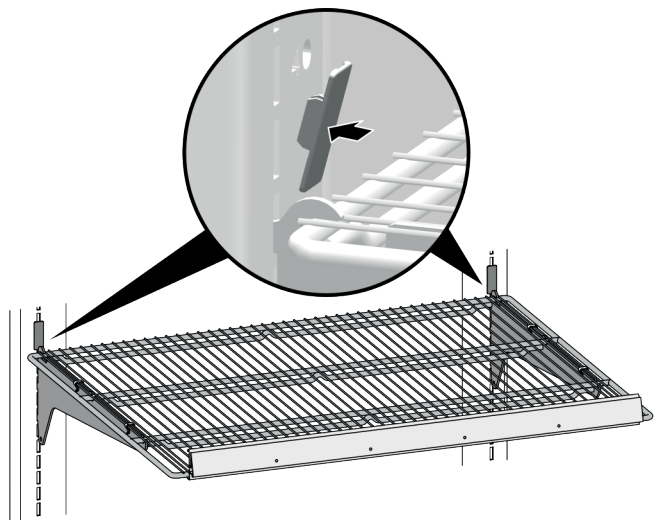
Einstellmöglichkeit für Regalneigung



- (1) Regal oben einhaken.
- (2) Nach unten drehen.
- (3) Nach hinten schieben.
- (4) Nach unten drücken.

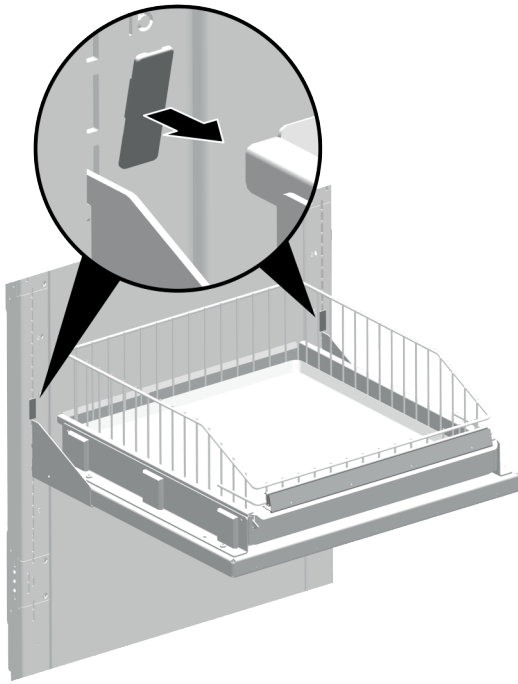


Sicherungen montieren

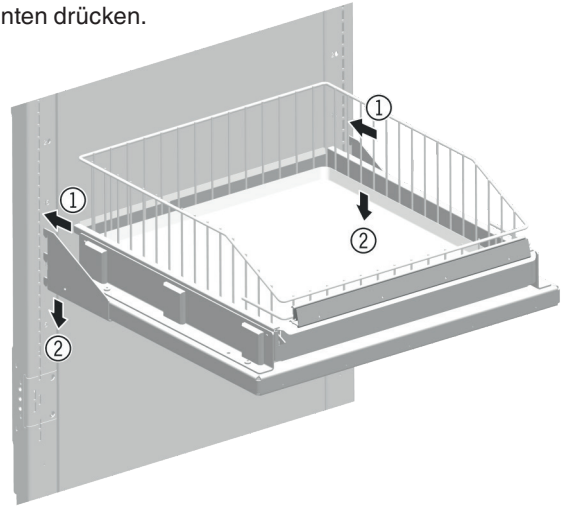


Auszug umsetzen

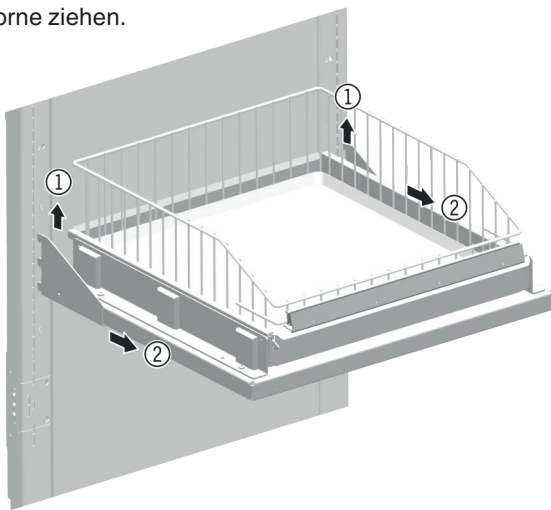
Sicherungen
entfernen



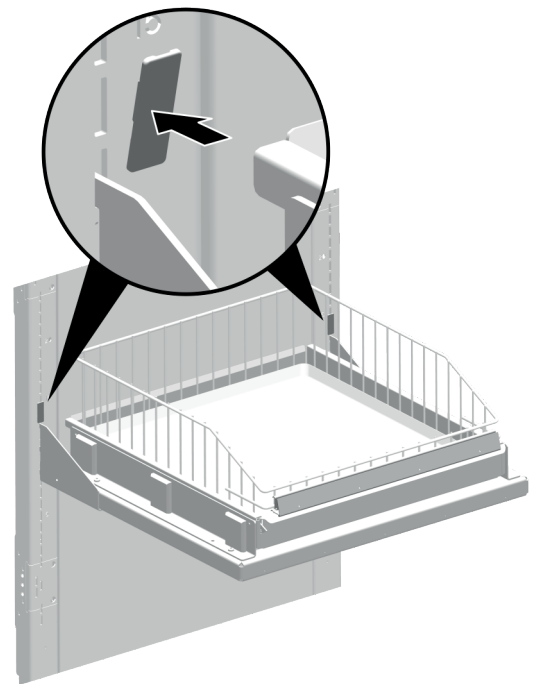
(1) Regal einhaken und nach hinten schieben.
(2) Nach unten drücken.



(1) Regal auf beiden Seiten nach oben drücken
(2) Nach vorne ziehen.

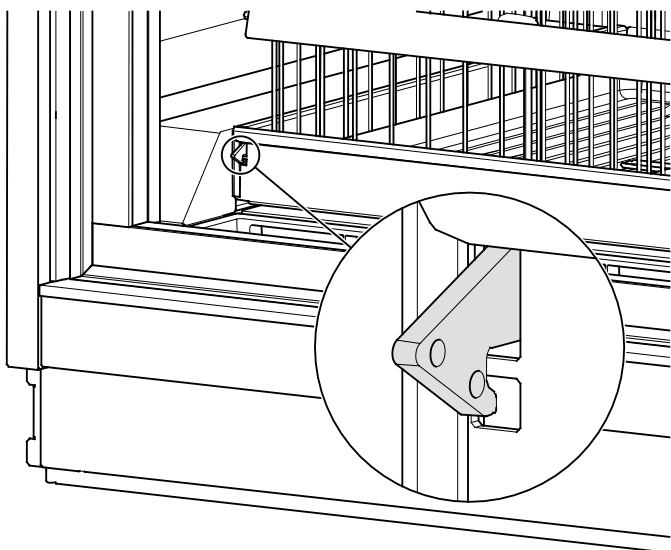


Sicherungen
montieren

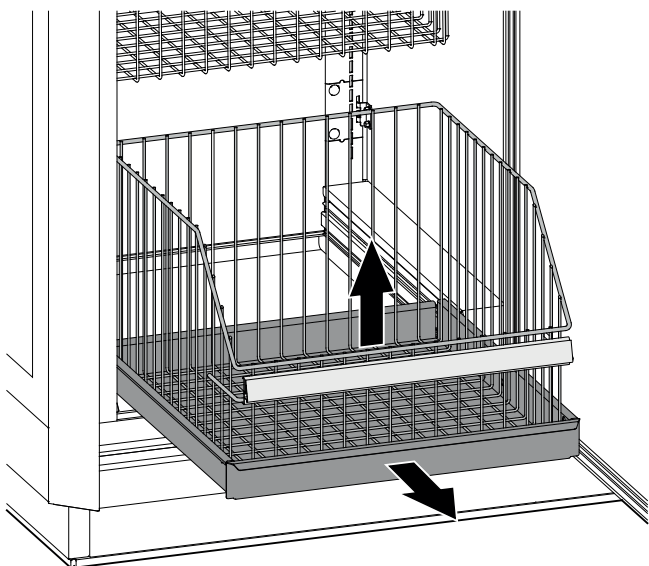


Auszugskorb entfernen

Auszugsfach nach hinten drücken, Sicherung anheben.



Auszugsfach herausziehen, Auszugskorb nach oben entnehmen.



Hinweis

Nicht in die Auszugsschublade steigen!

Lagern

Hinweis

Ein Nichtbefolgen dieser Hinweise kann zum Verderben von Lebensmitteln führen.

Beim Einlagern beachten:

- Wenn Ablageflächen versetzbar sind, Ablageflächen je nach Höhe anpassen.
- Maximale Beladung beachten. (siehe Technische Daten)
- Gerät erst beladen, sobald die Lagertemperatur erreicht wurde (Einhaltung Kühlkette).
- Kühlgut ragt nicht über die Ablageflächen hinaus.
- Flüssigkeiten in geschlossenen Behältern aufbewahren.
- Kühlgut mit Abstand lagern, damit die Luft gut zirkulieren kann.

Dies ist wichtig für eine einwandfreie Luftumwälzung und eine gleichmäßige Temperaturverteilung im gesamten Innenraum.

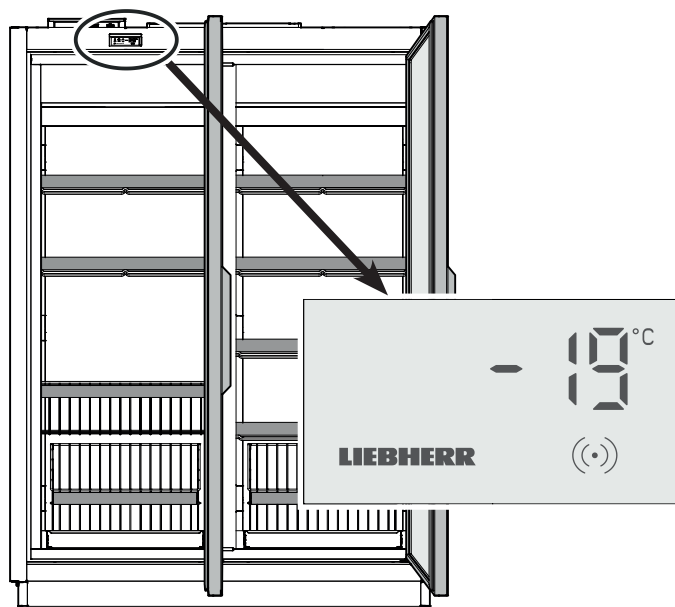
Lagerzeiten

Es gilt das auf der Verpackung angegebene Mindesthaltbarkeitsdatum als Richtwert für die Lagerzeit.

Display im Anzeigemodus

Nach erfolgter Inbetriebnahme durch das Technikerteam ist das Display im Anzeigemodus.

Das Display zeigt die aktuelle Innentemperatur.

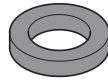


Hinweis

Die Ware darf erst eingelegt werden, wenn im Display -18 °C angezeigt werden.

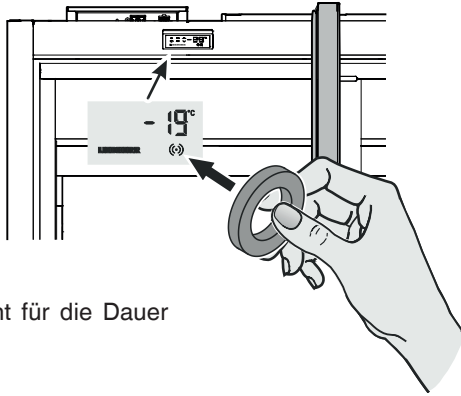
Einstellmodus

Zum Aktivieren des Einstellmodus ist der mitgelieferte Freigabeschlüssel erforderlich.



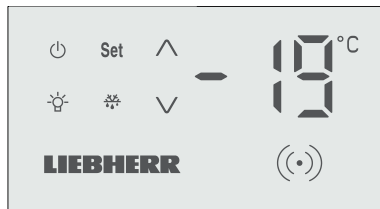
Einstellmodus aktivieren

Mit dem Freigabeschlüssel (Magnet) den Aktivierungspunkt am Display berühren.



Ein Signalton ertönt für die Dauer von 1 Sekunde.



Die Bedienungssymbole werden angezeigt.



Hinweis

Wenn 2 Minuten keine Taste betätigt wird, schaltet die Elektronik automatisch in den Anzeigemodus zurück.

Echtzeituhr einstellen

- ▶ Einstellmodus mit Freigabeschlüssel aktivieren  → 
- ▶ Taste **Set** 5 Sekunden lang drücken. Anzeige = **h**
- ▶ **√** drücken. Anzeige = **h**
- ▶ **Set** drücken. Anzeige = **hh** ↔ **00**
- ▶ Mit den Tasten **√** **∧** die Stunde einstellen.
- ▶ **Set** drücken. Anzeige = **nn** ↔ **00**
- ▶ Mit den Tasten **√** **∧** die Minute einstellen.
- ▶ **Set** drücken. Die neue Einstellung wird gespeichert.
- ▶ Die Elektronik schaltet in den Anzeigemodus zurück.
- ▶ Taste **Set** 5 Sekunden lang drücken. Anzeige = **h**
- ▶ **√** drücken. Anzeige = **h**
- ▶ **√** drücken. Anzeige = **dt**
- ▶ **Set** drücken. Anzeige = **yr** ↔ **00**
- ▶ Mit den Tasten **√** **∧** das Jahr einstellen.
- ▶ **Set** drücken. Anzeige = **nn** ↔ **00**
- ▶ Mit den Tasten **√** **∧** das Monat einstellen.
- ▶ **Set** drücken. Anzeige = **dy** ↔ **00**
- ▶ Mit den Tasten **√** **∧** den Tag einstellen.
- ▶ **Set** drücken. Die neue Einstellung wird gespeichert.
- ▶ Die Elektronik schaltet in den Anzeigemodus zurück.

Temperatureinstellung ändern


Die Solltemperatur kann von -18 bis -23 °C eingestellt werden.

Je nach Kundenausführung, können verschiedene Regelbereiche gesperrt oder freigegeben sein.

Folgende Schritte durchführen:

- ▶ Einstellmodus mit Freigabeschlüssel aktivieren 

Die aktuelle Temperatur im Innenraum des Gerätes wird angezeigt.

- ▶  drücken → **-23** blinkt.
- ▶ **Set** drücken → Die neue Einstellung wird gespeichert.

Die Elektronik schaltet in den Anzeigemodus zurück.

Hinweis

Um die Temperatur wieder auf -18 °C zurückzustellen, diese Schritte erneut durchführen.

Anstatt der Taste  die Taste  drücken.

Hinweis

Im wärmsten Bereich des Innenraumes kann die Temperatur wärmer sein als die eingestellte Temperatur.

Hinweis

Wenn die Tür über eine längere Zeit geöffnet wird, kann es zu einem erheblichen Temperaturanstieg in den Fächern des Gerätes kommen.

Abtaufunktion manuell aktivieren

Das Gerät taut automatisch ab.

Bei hoher Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit kann es zu vermehrter Reifbildung am Innenbehälter kommen.


Die Abtaufunktion in diesem Fall manuell aktivieren.

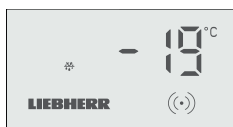
Folgende Schritte durchführen:

- ▶ Einstellmodus mit Freigabeschlüssel aktivieren 

- ▶  drücken →  blinkt.

- ▶ **Set** drücken. Der Abtauprozess wird gestartet.

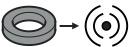


Die Elektronik schaltet in den Anzeigemodus zurück. Die LED  leuchtet, bis der Abtauprozess beendet ist.



Innenbeleuchtung *

Je nach Bedarf die Innenbeleuchtung ein- bzw. ausschalten.

Innenbeleuchtung einschalten

- ▶ Einstellmodus mit Freigabeschlüssel aktivieren 
- ▶  drücken →  blinkt.
- ▶ **Set** drücken. Die Innenbeleuchtung ist eingeschaltet.

Hinweis

Um die Innenbeleuchtung wieder auszuschalten, diese Schritte erneut durchführen.

Reinigen vorbereiten



! WARNUNG

Kurzschlussgefahr durch stromführende Teile!
Stromschlag oder Beschädigung der Elektronik.

- ▶ **Gerät ausschalten.**
- ▶ Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.

Glastür reinigen

Glasflächen außen:

- ▶ Glasflächen auf der Außenseite mit einem handelsüblichen Glasreiniger und einem weichen Tuch säubern.

Antibeschlag-Folie innen (Anti-Fog):

- ▶ **ACHTUNG:** Beschädigungsgefahr der Anti-Fog-Beschichtung! Die Reinigung der Folie darf nur bei einer Oberflächentemperatur von mindestens +10 °C erfolgen. In kälterem Zustand lässt sich die Folie nicht fachgerecht reinigen und kann dauerhaft beschädigt werden.
- ▶ Gerät ggf. rechtzeitig abtauen oder Türen offen stehen lassen, bis die Innenflächen die erforderliche Temperatur erreicht haben.
- ▶ Fingerabdrücke auf der Oberfläche mit Hilfe von einem weichen Tuch und klarem Wasser (oder mit einem pH-neutralen Reinigungsmittel versetzten Wasser) abwischen – nicht fest reiben.
- ▶ Sollten Reiniger auf Alkoholbasis verwendet werden, darf der Alkoholgehalt 35 % nicht übersteigen.
- ▶ **WICHTIG:** Rückstände von Reinigungsmitteln müssen anschließend wieder säuberlich und restlos von der Folie entfernt werden.
- ▶ Keine Chemikalien oder Lösungsmittel verwenden.
- ▶ Keine Bürsten oder scheuernden Gegenstände verwenden.
- ▶ Keine spitzen oder harten Gegenstände verwenden.
- ▶ Keine Flüssigkeiten direkt auf die Folie gießen oder sprühen.
- ▶ Die auf der Glastür angebrachte Folie sollte nicht mehr entfernt werden. Sonst werden die Hafteigenschaften beeinträchtigt.
- ▶ Die Folie darf nicht an warmen Orten verwendet, gelagert oder aufbewahrt werden oder sich in direkter Nähe zu Wärmequellen, wie z. B. Feuer oder einer Heizung, befinden.

Gehäuse und Innenraum reinigen

ACHTUNG

Unsachgemäße Reinigung! Beschädigungen am Gerät.

- ▶ Ausschließlich weiche Putztücher und ph-neutrale Allzweckreiniger verwenden.
- ▶ Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme oder Stahlwolle verwenden.
- ▶ Keine scharfen, scheuernden, sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putzmittel verwenden.



WARNUNG

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch heißen Dampf! Heißer Dampf kann zu Verbrennungen führen und die Oberflächen beschädigen.

- ▶ Keine Dampfreinigungsgeräte verwenden

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr durch Kurzschluss!

- ▶ Beim Reinigen des Geräts darauf achten, dass kein Reinigungswasser in die elektrischen Komponenten dringt.

Hinweis

- ▶ Typenschild an der Geräteinnenseite nicht beschädigen oder entfernen. Typenschild ist wichtig für den Kundenservice.

Oberflächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Berührung kommen können, sind regelmäßig zu reinigen!

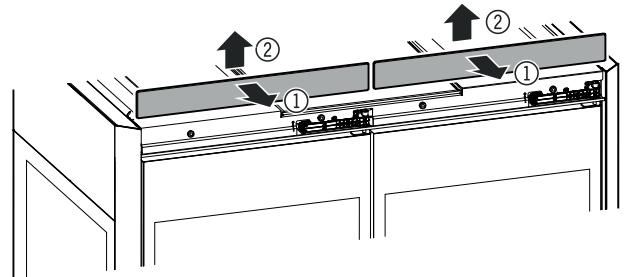
- ▶ Gehäuse mit einem weichen, sauberen Tuch abwischen. Bei starker Verschmutzung lauwarmes Wasser mit Neutralreiniger verwenden. Glasflächen können zusätzlich mit Glasreiniger gereinigt werden.
- ▶ Innenraum und Ausstattungsteile mit lauwarmem Wasser und wenig Spülmittel reinigen. Keine sandhaltigen oder säurehaltigen Putzmittel und keine chemischen Lösungsmittel verwenden
- ▶ Für Geräte in Edelstahlausführung einen handelsüblichen Edelstahlreiniger benutzen.
- ▶ Alles mit einem Tuch gut trocknen.

Staubfilter reinigen

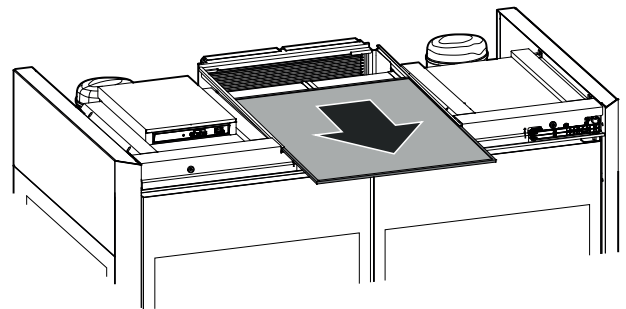
Der Staubfilter ist mindestens jährlich zu kontrollieren, im Bedarfsfall öfter.

Die Abdeckung wird magnetisch gehalten, so dass kein Werkzeug zum Abnehmen erforderlich ist.

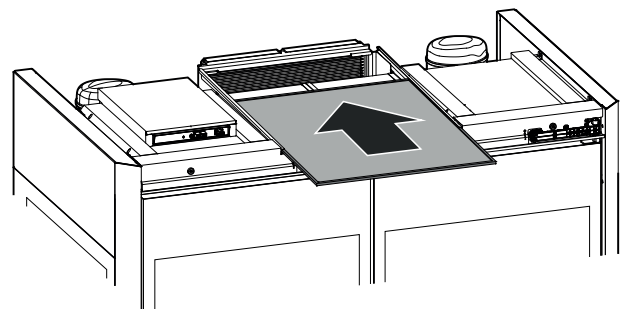
- (1) Abdeckung im oberen Bereich nach vorne kippen.
- (2) Nach oben abziehen.



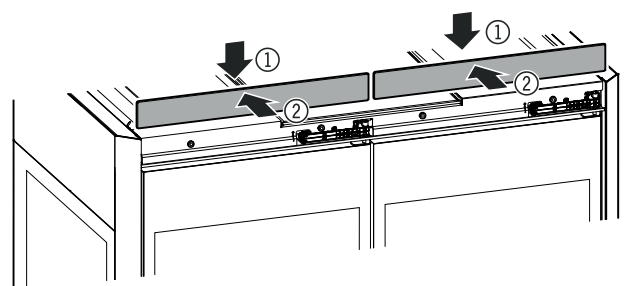
Staubfilter nach vorne herausziehen.



Den Staubfilter absaugen und von Hand mit Wasser und Spülmittel reinigen. Filter trocknen.

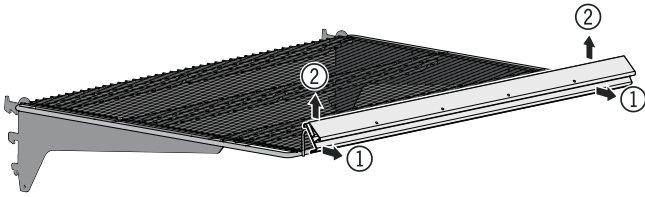


Abdeckung einhaken (1) und nach hinten drücken (2).

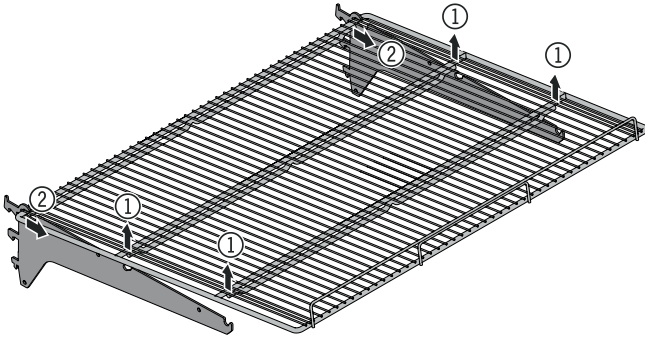


Regal reinigen

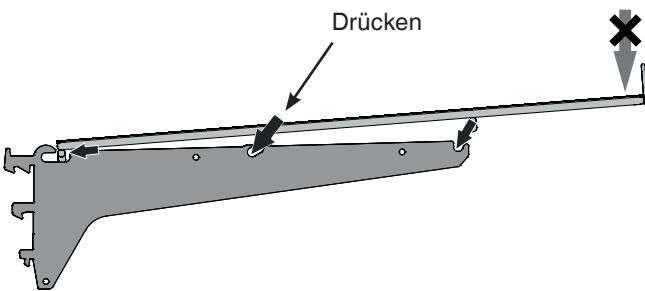
Preisleiste entfernen



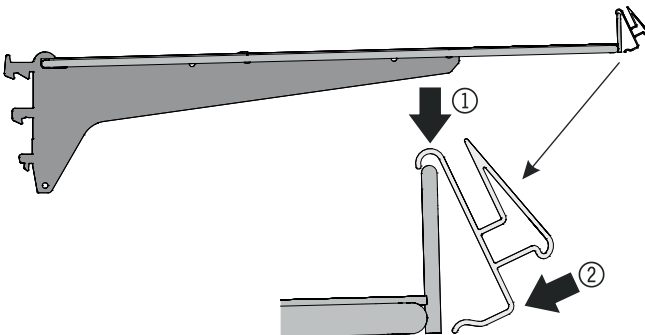
Tragrost entfernen



Tragrost montieren



Preisleiste montieren (konfigurationsabhängig)

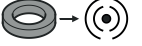


Unzulässige Betriebszustände

Bei unzulässigen Betriebszuständen oder bei Defekt des Gerätes blinkt das Freigabeschlüssel-Symbol (Punkt).



Folgende Schritte durchführen:

- ▶ Einstellmodus mit Freigabeschlüssel aktivieren 

Im Display erscheint entweder eine **blinkende Temperaturanzeige** oder ein **Fehlercode**.

Maßnahme, wenn die Temperaturanzeige blinkt

- ▶ Zuerst prüfen, ob die Türen des Gerätes nicht geschlossen waren.

Wenn die Temperatur nach dem Schließen der Türen wieder absinkt, sind keine weiteren Maßnahmen nötig.

Wenn nach ca. 10 Minuten kein Absinken der Temperatur erkennbar ist:

- ▶ Ware sofort in andere Geräte umlagern.
- ▶ Kundenservice verständigen.

Kundenservice

Prüfen Sie zunächst, ob Sie den Fehler selber beheben können. Falls dies nicht der Fall ist, wenden Sie sich an den Kundenservice. Sie finden die Adresse in der beiliegenden Broschüre „Liebherr-Service“, unter home.liebherr.com/service oder im individuellen Serviceflyer.

Sicherstellen, dass folgende Geräteinformationen bereit liegen:

- Gerätebezeichnung (Modell und Index)
- Service-Nr. (Service)
- Serial-Nr. (S-Nr.)

- ▶ Geräteinformationen über das Display abrufen oder dem Typenschild entnehmen. (Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** ersichtlich.)

- ▶ Geräteinformationen notieren.

- ▶ Kundenservice benachrichtigen: Fehler und Geräteinformationen mitteilen.

- ▶ Dies ermöglicht einen schnellen und zielgerichteten Service.

- ▶ Weitere Anweisungen des Kundenservice befolgen.

Technische Daten

ACHTUNG

Die maximale Beladung pro Auflagerost beträgt 130 kg/m².

Die maximale Beladung pro Auszugskorb beträgt 160 kg/m².

Betriebsmodus	Gefrieren
Bezeichnung	Cliff
Elektrische Kenndaten (inkl. LED-Beleuchtung)	
Nennspannung Frequenz	220-240 V 50 / 60Hz
Anschlusswert	13 A
Inverter Verdichtersystem (Frequenzumrichter)	Ja
Absicherung je Gerät	FI/LS 16A Charakteristik B, C
Länge des Netzkabels	2,50 m
Schnittstelle (Standard)	CAN-BUS
Schnittstelle (Variante)	MOD-BUS
Elektrische Kenndaten LED-Beleuchtung	
Leistungsaufnahme	60 W

Beleuchtung	
Energieeffizienzklasse¹	Lichtquelle
Dieses Produkt enthält eine Lichtquelle der Energieeffizienzklasse E	LED
¹ Das Gerät kann Lichtquellen mit unterschiedlichen Energieeffizienzklassen enthalten. Die niedrigste Energieeffizienzklasse ist angegeben.	

Gerätegewicht

Für die Montage werden mindestens 3 Personen benötigt.

	Gewicht [kg]
Cliff 156	450
Cliff 234	670

Flächenlast

	Flächenlast [kg/m²] bei Maximalgewicht des Gerätes
Cliff 156	900
Cliff 234	860

Fehlercodes

Fehlercode F1, F2, F3, F4, F5, F6 oder FE

Temperaturfühler im Gerät ist fehlerhaft.

Maßnahme

- Kundendienst verständigen.

Ware kann im Gerät bleiben, da die Temperatur durch den Notbetrieb des Gerätes gehalten wird.

Fehlercode Ht

Temperatur im Innenraum des Gerätes ist zu warm.

Maßnahme

- Ware sofort in andere Geräte umlagern.
- Kundendienst verständigen.

Fehlercode nA

Es hat ein Netzausfall stattgefunden.

Maßnahme

- **Set** drücken → Die wärmste Temperatur während des Netzausfalls wird angezeigt.
- Je nach Höhe des Temperaturanstiegs entscheiden, ob die Ware weiterverwendet werden darf.

Alarmkanäle

Priorität	Alarmfarbe	Bedeutung
1	Rot	Alarmierung; Weiterleitung auch nachts
2	Rot	Alarmierung; keine Weiterleitung nachts
3	Gelb	Alarmierung mit Weiterleitung; Weiterleitung jedoch auch tagsüber niedrige Priorität
0		Keine Alarmierung; Anzeige nur in Störliste, kein rot färben in Frigodata XP (wenn die Betriebsdaten über die Serviceschnittstelle ausgelesen werden)

Störung / Fehler

Störung / Fehler (Technical Wording, Development)	Fehlercode-Tabelle (Customer Service)	Max. Priorität CAN ¹	Verzögerung ²	Optischer (akustischer) Alarm (blinkend)	Displayanzeige nach Entsperrung	AUX	CANBus (Wurm proprietär)	ModBus (LSC) ³
Netzausfall	Netzausfall	-	-		Ja (keine Anzeige)	Ja (Alarm = deenergized)	Ja (Pseudausfall)	Ja (Pseudausfall)
Fühler 1 (Bodenfühler) Bruch/Kurzschluss	Luftfühler	1	0	Ja	F1	Ja	Ja	Ja
Fühler 2 (Stapelmarke) Bruch/Kurzschluss Bei LFT002 Eintritt Rahmenheizung	Stapelmarkenfühler	1	0	Ja	F2	Ja/Nein	Ja/Nein	Ja/Nein
Fühler 3 (Verflüssiger) Bruch/Kurzschluss	Verflüssigerfühler	1	0	Ja	F3	Ja/Nein	Ja/Nein	Ja/Nein
Fühler 4 (Begrenzungsfühler) Bruch/Kurzschluss	Verdampferfühler	1	0	Ja	F4	Ja	Ja	Ja
Fühler 5 (Motorraumfühler) Bruch/Kurzschluss	Motorraumfühler	3	0	Ja	FE	Ja	Ja	Ja
Fühler 5 (Motorraumfühler) Übertemperatur Tritt auf, wenn die Platinentemperatur 70°C erreicht wird unter 60°C wieder gelöscht.	Übertemperatur (Verflüssigerfühler/ Motorraumfühler)	1	0	Ja	tE Temperatur Engine	Ja	Ja	Ja
Fühler 6 (Kundenfühler)	optional	-	-	-	-	-	-	-
Regelstwert Übertemperatur Tritt auf, wenn der Regelstwert über dem Sollwert zzgl. Übertemperaturschwelle liegen. Während einer Abtauung keine Änderung des Fehlerstatus.	Übertemperaturalarm	1	Parameter lang /kurz [min]	Ja; zusätzlich blinkt Temperatur	Temp. blinkt und ↑	Ja	Ja	Ja
Regelstwert Untertemperatur Tritt auf, wenn der Regelstwert unter dem Sollwert abzgl. Untertemperaturschwelle liegt. Während einer Abtauung keine Änderung des Fehlerstatus.	Untertemperaturalarm	1	Parameter lang /kurz [min]	Ja; zusätzlich blinkt Temperatur	Temp. blinkt und ↓	Ja	Ja	Ja
Alarm HT, Heißgas-Alarm	Übertemperaturalarm nach Abtauung	1	10 s	Ja	Ht	Ja	Ja	Ja

* Je nach Modell und Ausstattung

Störung / Fehler (Technical Wording, Development)	Fehlercode-Tabelle (Customer Service)	Max. Priorität CAN ¹	Verzögerung ²	Optischer (akustischer) Alarm (blinkend)	Displayanzeige nach Entsperrung	AUX	CANBus (Wurm proprietär)	ModBus (LSC) ³
Abtauzeit zu lang	-	0 Keine Meldung ab V1.1	0	Nein	- Keine Meldung ab V1.1.	Nein	Nein	Nein
Fehler Parameterspeicher Checksommenprüfung und Wiederherstellung des Parameterspeichers fehlgeschlagen.	Fehler Parameterspeicher	1 Wird immer mit 1 gemeldet	0	Ja	EE Ab V.1.1	Ja	Ja	Ja
Adresskollision Bussystem Eine Can-Adresse wurde doppelt vergeben wird ca. 30s nach Umstellen der Adresse zurückgenommen.	Adresskollision Bus	3 Kann wegen Kollision nicht gesendet werden.	ca. 30 s	Ja	co	Ja	Ja, wenn Störung behalten	Nein
Adresskollision Bussystem Eine Modbus-Adresse wurde doppelt vergeben.	-			Nein			Nein	
Busstörung Telegramme können nicht abgesetzt werden wird zurückgenommen, wenn die Kommunikation wiederhergestellt ist oder die Can-Adresse auf 0 (keine Kommunikation) eingestellt wird.	Busstörung	0 Seit LBH001 V1.7x	ca. 30 s		bu	Ja (LBH001); Nein (LBH002 und LFT001)	Ja (LBH001); Nein (LBH002 und LFT001)	Nein
Fehler Real-Time-Clock Die eingestellte Uhrzeit ist nicht plausibel.	Real-Time-Clock	3	0	Ja	rc	Ja	Ja	Ja
Fehler Displaykommunikation Die Kommunikation mit dem Bedienteil ist gestört	Kommunikationsfehler	2	120 s	Ja	nc (not connected) nach 60s	Ja	Ja	Ja
Zu hohe Temperatur nach Netz- ein (ab LBH002 sprich alle ab Bj 2017)	Netzausfall	Keine Meldung		Nein	nA	Nein	Nein	Nein

* Je nach Modell und Ausstattung

Störung / Fehler (Technical Wording, Development)	Fehlercode-Tabelle (Customer Service)	Max. Priorität CAN ¹	Verzögerung ²	Optischer (akustischer) Alarm (blinkend)	Displayanzeige nach Entsperrung	AUX	CANBus (Wurm proprietär)	ModBus (LSC) ³
Innenraumventilator Sammelfehler: Fehlermeldung unabhängig von Anzahl und Position des Fehlers. Kontrolle der Innenraumventilation. Die Meldung über den Bus/Störliste wird pro Ventilator generiert. Die Gutmeldung nach Wiederanlauf beträgt 120 min (Entprellung) Der Timer läuft nur bei Lüfteranforderung.	-	3	45 s	Ja, bis Gutmeldung	FA, bis Gutmeldung	Nein	Ja	Ja
Ausfall Mehrere Lüfter Wenn mehr als 50% der installierten Lüfter ausfallen	Innenraumventilator	1	45 s	Ja; zusätzlich blinkt Temperatur	FA	Ja	Ja	Ja
Ventilator Tauwasserschale	Ventilator Tauwasserschale	3	45 s	Ja	Fd	Ja	Ja	Ja
Tür offen (Schalter wird als defekt erkannt), Sammelfehler am Display, einzelne Meldungen über Bus und in der Störliste	Tür offen	0	15 min	Nein	Do, bis Tür wieder geschlossen	Nein	Nein	Nein
Falscher Displaytyp (für künftige Anwendung): Gerät als EU-Variante konfiguriert, jedoch Display mit °F angeschlossen und umgekehrt. Dafür muss die Codierung vom Display korrekt gesetzt sein. Diese ist im Protokoll definiert. Konfiguration: Truhentyp/Land	Falscher Displaytyp	3	0	Ja	FF	Ja	Ja	Ja

¹ Max. Priorität gibt an, mit welcher Priorität der aufgetretene Fehler höchstens via Datenleitung gemeldet wird. Diese wird durch die Einstellung der Gerätepriorität (Parameter, Default 2) beim CAN_{Wurm} begrenzt.

² Verzögerung: Zeit nach Auftreten bis Signalisierung

³ Abhängig der Registerbeschreibung, siehe home.liebherr.com/lsc

Außer Betrieb setzen

Falls das Gerät für längere Zeit leer steht, ist es auszuschalten, abzutauen, zu reinigen und zu trocknen und die Tür ist geöffnet zu halten, um Schimmelbildung zu vermeiden.

Entsorgungshinweis



Das Gerät enthält wertvolle Materialien und ist einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Entsorgung von ausgedienten Geräten muss fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen erfolgen.

Das ausgediente Gerät beim Abtransport am Kältekreislauf nicht beschädigen.

Dieses Gerät enthält brennbare Gase im Kältekreislauf und im Isolationsschaum.

Informationen über eine ordnungsgemäße Entsorgung erteilt die Stadt-/Gemeindeverwaltung oder ein Entsorgungsunternehmen.

Zusatzinformationen:

- Mit der richtigen Temperatur bleiben Lebensmittel länger frisch. Überflüssiges Wegwerfen von Lebensmitteln kann somit vermieden werden.
- Wird der Staubfilter nicht jährlich gereinigt, führt dies zu einer erheblichen Verringerung der Effizienz des Gerätes.
- Der Zeitraum, in dem die für die Reparatur des Kühlgeräts mit Direktverkaufsfunktion erforderlichen Ersatzteile zur Verfügung stehen beträgt 10 Jahre;
- Die Mindestdauer der vom Hersteller, Importeur oder Bevollmächtigten für das Kühlgerät mit Direktverkaufsfunktion angebotenen Garantie beträgt 2 Jahre.



Liebherr-Hausgeräte GmbH
Memminger Straße 77-79
88416 Ochsenhausen
Germany
home.liebherr.com



7085 921-00
